

Journal.

Offizielles Mitteilungsblatt der Kassenärztlichen Vereinigung Mecklenburg-Vorpommern



SARS-COV-2

- Webinar: COVID-Impfung in der Praxis
- Corona-Hotline der KVMV
- Informationen für Patienten

VERTRÄGE

Neue indikationsübergreifende Teilnahme- und Einwilligungserklärung für alle DMP



Liebe Kolleginnen und Kollegen,



Foto: privat

wenn Sie diese Zeilen lesen, ist eine etwaige österliche Gestimmtheit bereits verflogen, der Mai und mit ihm die dritte Pandemie-Welle sind da. Wir haben in den vergangenen Monaten mehr schlecht als recht gelernt, mit vielen Ungewissheiten zu leben.

Eine Wahrnehmung zieht sich jedoch durch die Pandemie wie ein roter Faden: Die Schwachstellen in allen gesellschaftlichen Bereichen treten sehr viel deutlicher zu Tage. Nicht nur im Gesundheitswesen möchte ich beispielhaft auf die enorme Bürokratisierung und

Intransparenz hinweisen.

Das Drama um die Bereitstellung von ausreichenden Impfstoffmengen scheint immer noch kein Ende zu finden – verursacht vor allem wohl durch EU-Bürokratismus. Auch die Einbindung aller in der Republik verfügbaren ärztlichen Kapazitäten in das Impfgeschehen verzögert sich seit Monaten.

Soll den Praxen damit etwa der nötige zeitliche Spielraum gegeben werden, um sich mit TI-Konnektor-Updates, der elektronischen Patientenakte (ePA) oder entsprechenden Haftungsfragen zu befassen? Die von der Kassenärztlichen Bundesvereinigung (KBV) zur Verfügung gestellte IT-Sicherheitsrichtlinie liefert uns leider keine praxistaugliche Handreichung und erfüllt inhaltlich nicht mal die seit zwei Jahren geltenden DSGVO-Vorgaben – wir brauchen hier leicht implementierbare, auch für IT-Laien umsetzbare Anleitungen. Zweifel an der Sicherheit der ePA sind nach wie vor berechtigt und sollten ernst genommen werden, Sanktionsandrohungen helfen nicht dagegen. Es erscheint mir auch unangemessen, die KollegInnen, die ihre Praxen zum 1. Juli „ePA-ready“ machen wollen, es jedoch aufgrund eines nicht lieferbaren elektronischen Heilberufsausweises nicht vollständig können, von der Erstattung der Update-Kosten auszunehmen und/oder mit Honorarabzug zu sanktionieren. Damit ginge nicht nur der gute Wille gänzlich flöten, sondern es würden wieder Zeit und Kraft von ÄrztInnen und PsychotherapeutInnen verschwendet.

Parallel und hinter den Corona-Wellen bauen sich weitere Wellen auf, die uns viel abverlangen werden: Viele PatientInnen verschieben seit Monaten wichtige Behandlungen und Vorsorgetermine. Die seelische Belastung und die Häufigkeit psychischer Störungen insbesondere in jüngeren Bevölkerungsgruppen nimmt deutlich zu. Im Vergleich zum Januar 2020 gab es im Januar 2021 laut Umfrage der Deutschen Psychothera-

peuten-Vereinigung 60 Prozent mehr Anfragen nach einem Therapieplatz im Bereich der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie und 40 Prozent mehr Anfragen insgesamt im Bereich Psychotherapie. Die Behandlung unserer PatientInnen fordert uns alle jetzt und in den nächsten Jahren mehr denn je – die begrenzte Ressource Arzt-/ Psychotherapeutenzeit wird jedoch durch immer weitreichendere bürokratische Anforderungen verschleudert.

Besorgniserregend ist in dem Zusammenhang die mit dem Gesundheitsversorgungsweiterentwicklungsge-
setz (GVWG) geplante Richtlinie zur „Förderung der Transparenz und Sicherung der Qualität in der Versorgung“. Nicht nur der Name des Gesetzes ist monströs. Geplant sind als „Qualitätssicherung“ eine umfangreiche Übermittlung von PatientInnen- und Behandlungsdaten durch die Praxen an ein Auswertungsinstitut, ein öffentliches Benchmarking der Praxen u.a. auf der Basis von PatientInnenbefragungen (teilweise in Form von Vollerhebungen) und ein Auswertungsrücklauf an die Praxen mit jahrelanger Verzögerung. Qualitätssicherung muss allein der Verbesserung der Patientenversorgung dienen – nicht dem Kontrollbedürfnis von Krankenkassen. Die geplanten Maßnahmen führen unter dem Druck eines Benchmarkings aber direkten Weges – und weit mehr als durch die diversen bisherigen Fehlanreize schon geschehen – in die Risikoselektion. Wir werden sehen, wie die Politik auf das einstimmige Votum der KBV-Vertreterversammlung vom 26. März 2021 gegen die geplante QS-Richtlinie reagiert. Einen grundlegenden Kurswechsel wird es vermutlich nicht geben, denn das Basteln von Bürokratiemonstern ist leider deutlich lukrativer als der Bürokratieabbau.

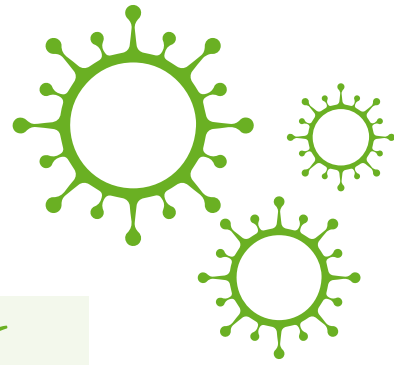
Mit freundlichen kollegialen Grüßen,
Karen Franz

**Dipl.-Psych. Karen Franz ist niedergelassene
Psychologische Psychotherapeutin in Grevesmühlen,
Mitglied der Vertreterversammlung und
Vorsitzende des Beratenden Fachausschusses
Psychotherapie der KVMV.*

4/5

SARS-COV-2

KVMV-Webinar „COVID-19-Impfung in der Arztpraxis“



6

SARS-COV-2

Corona-Hotline der KVMV für Ärzte und Psychotherapeuten

- | | |
|--|---|
| <p>S. 4/5 SARS-COV-2
KVMV-Webinar „COVID-19-Impfung in der Arztpraxis“ mit regem Zulauf</p> <p>S. 6 SARS-COV-2
Corona-Hotline der KVMV für Ärzte und Psychotherapeuten</p> <p>S. 7/8 SARS-COV-2
Informationen für Patienten</p> <p>S. 9 VERTRÄGE
Neue indikationsübergreifende Teilnahme- und Einwilligungserklärung für alle DMP</p> <p>S. 10 KURZ UND KNAPP
♦ SARS-CoV-2: Website informiert Ärzte
♦ Neuer Vertrag zum DMP Koronare Herzkrankheit</p> <p>S. 11 ABRECHNUNG
EBM-Änderungen</p> <p>S. 12/13 ZULASSUNGEN UND ERMÄCHTIGUNGEN</p> <p>S. 14 PRAXISNACHFOLGE IN OFFENEN PLANUNGSBEREICHEN
für freiwerdende Hausarztstellen</p> <p>S. 15-17 ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNGEN
von Vertragsarztsitzen</p> <p>S. 17 AUSSCHREIBUNG
Dermatologischer Versorgungsauftrag in Neubrandenburg</p> | <p>S. 17 IMPRESSUM</p> <p>S. 18 FEUILLETON
Jubiläum ohne Feier</p> <p>S. 19 PERSONALIEN</p> <p>S. 20-22 VERANSTALTUNGEN</p> <p>S. 23 PRAXISSERVICE
Kreisstellen der KVMV</p> <p>S. 24 KVMV-VERANSTALTUNGEN
Fortbildungen und Seminare der KVMV für Ärzte und Psychotherapeuten 2021</p> |
|--|---|

Titel:
In einer Hausarztpraxis liegen
Impfausweise bereit.

Foto: © KVMV/Büttner



KVMV-Webinar „COVID-19-Impfung in der Arztpraxis“ mit regem Zulauf

Von Oliver Kahl*

Das Impfen gegen das Corona-Virus SARS-CoV-2 ist auf Drängen der Ärzteschaft endlich in den Praxen der niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte in Mecklenburg-Vorpommern angekommen und hat Fahrt aufgenommen. Binnen kürzester Zeit konnten die Niedergelassenen beweisen, dass das Impfen in den Praxen für die schnelle, unbürokratische und wohnortnahe Immunisierung der Bevölkerung entscheidend ist. Ein Webinar zum Thema Impfen gegen COVID-19 stieß auf großes Interesse der Ärzteschaft.

Der Impfstart in den Praxen ist wie erwartet sehr „holprig“. Zur Zeit fehlt es immer noch an ausreichend Impfstoff, und die Diskussionen um das Vakzin von AstraZeneca reißen nicht ab. Zudem unterscheiden sich die Rahmenbedingungen doch in einigen Punkten von denen anderer Impfungen. Deshalb hatte der Vorstand der Kassenärztlichen Vereinigung M-V (KVMV) kurzfristig am 14. April 2021 zu einem Webinar zum Thema „COVID-Impfung in der Arztpraxis“ eingeladen. Dass dies auf einen entsprechenden Informationsbedarf stieß, war an der Zahl von rund 350 Teilnehmern abzulesen.

werden musste. Dies änderte sich jedoch in der 17. Kalenderwoche. Dann sei eine impfstoffspezifische Bestellung möglich.

Anschließend übergab Axel Rambow das Wort an den Hauptreferenten der Veranstaltung, Dr. Fabian Holbe, niedergelassener Hausarzt aus Neuburg (Landkreis Nordwestmecklenburg). Seine Praxis war aufgrund einer Kooperation mit dem Impfzentrum des Landkreises bereits frühzeitig in die COVID-19-Impfungen mit eingebunden, sodass Dr. Holbe auf entsprechende Erfahrungen zurückgreifen kann. Der Hausarzt machte in seinem Referat Ausführungen zu den Besonderheiten der einzelnen Impfstoffe, zum Umgang mit der Priorisierung sowie zur Aufklärung der Patienten, der Dokumentation und zum Praxismanagement einschließlich des Terminmanagements und der Patientenbetreuung. Abschließend ging er auch noch auf das Thema der Abrechnung der Impfleistungen ein.

Aufgrund des Formats der Veranstaltung als Webinar mit einer großen Anzahl von Teilnehmern war es zwar nicht möglich, mündlich Fragen zu stellen. Die Teilnehmer konnten jedoch ihre Fragen schriftlich in den Chat einstellen. Hiervon wurde auch sehr umfassend Gebrauch gemacht. Es wurden sowohl viele fachliche Fragen, beispielsweise zur Impfung bei Antikoagulation oder zur Notwendigkeit des Nachweises von Impfantikörpern, gestellt als auch technische Fragen zur Abrechnung oder zur Dokumentation. Die Fragen beantwortete Dr. Holbe gemeinsam mit dem ebenfalls als Experte eingeladenen Privatdozenten Dr. med. habil. Micha Löbermann, Oberarzt am Institut für Tropenmedizin und Infektionskrankheiten an der Universitätsmedizin Rostock (Leitung: Prof. Dr. med. univ. Emil Reisinger).

Darüber hinaus gab Carsten Pelzer, Geschäftsführer des Apothekerverbandes M-V, Einblick in die Organisation der Belieferung der Praxen mit Impfstoff durch die Apotheken. Er stellte vor allem die Schwierigkeit dar, die immer noch zu geringen Impfstoffmengen gleichmäßig



Foto: © KVMV/Mildner

In seiner Einführung ging der Vorstandsvorsitzende der KVMV, Axel Rambow, auf die politischen Rahmenbedingungen ein und würdigte das „bereits jetzt deutlich sichtbare Engagement der Mitglieder der KVMV“. Wenn genug Impfstoff zur Verfügung stehe, seien die niedergelassenen Ärzte in der Lage, die Zahlen der Impfzentren deutlich zu übertreffen, betonte er. Umso kritischer sei es zu bewerten, dass zumindest noch in der 16. Kalenderwoche zusammen mit dem Impfstoff von BionTech/Pfizer auch das Vakzin von AstraZeneca durch die Arztpraxen „zwangsweise“ mit abgenommen



Foto: © KVMV/Kahl

auf die Praxen entsprechend der Bestellungen aufzuteilen. Er berichtete, dass die Probleme bei der Belieferung des Impfbereichs zukünftig nicht mehr auftreten sollten.

Dipl.-Med. Jutta Eckert, stellvertretende Vorstandsvorsitzende der KVMV, bedankte sich am Ende der Veranstaltung für die rege Teilnahme und die umfassenden Informationen durch den Referenten und die Experten. Sie wies darauf hin, dass die nicht beantworteten Fragen aus dem Chat im Nachgang bearbeitet und die Informationen anschließend im geschützten Coronabereich der KVMV-Homepage für alle Mitglieder zugänglich gemacht würden. Zudem haben auch jene Mitglieder, die nicht teilnehmen konnten, die Möglichkeit, sich an gleicher Stelle die PowerPoint-Präsentation des Vortrags von Dr. Holbe sowie ein erklärendes Video zum Umgang mit dem BioNTech-Impfstoff anzusehen.

So bleibt als Fazit der Veranstaltung auch, dass ein solches Webinar eine gute Möglichkeit ist, im Flächenland M-V ohne größeren Organisations- und Anreisearbeit kurzfristig eine große Anzahl von Vertragsärztinnen und Vertragsärzten zu erreichen. Dieses Format wird ganz sicher auch nach der Corona-Pandemie fester Bestandteil der Informations- und Fortbildungsangebote der KVMV bleiben.

- ❗ Die Webinar-Unterlagen „COVID-Impfung in der Praxis“ und das Video zum Umgang mit dem BioNTech-Impfstoff sind im Internet auf der passwortgeschützten Corona-Website der KVMV für Ärzte zu finden unter: → www.kvmv.de → Aktuelles aus der KVMV → Wichtiges zum Coronavirus (SARS-CoV-2) → Für Ärzte: Tagaktuelle Informationen ... HIER (Zugangsdaten: → [KV-SafeNet-Portal](#) → Startseite) → Impfen → Fortbildung



Foto: © KVMV/Büttner

*Oliver Kahl ist Verwaltungsdirektor der KVMV.



Foto: © KVMV/Büttner

Corona-Hotline der KVMV für Ärzte und Psychotherapeuten

Von Stefanie Moor und Grit Büttner*

Die Corona-Telefon-Hotline der Kassenärztlichen Vereinigung Mecklenburg-Vorpommern (KVMV) ist am 5. März 2020 für niedergelassene Ärzte und Psychotherapeuten eingerichtet worden.

In den ersten 13 Monaten des Bestehens der Hotline – von Anfang März 2020 bis Ende März 2021 – wählten mehr als 8.300 ratsuchende Ärzte die bekannte Telefon-Nummer. Im Durchschnitt dauerte jedes Telefonat etwa fünf Minuten. Die mit Abstand meisten Anrufer waren im ersten Monat sowie diesen März mit zusammen mehr als 3.000 zu verzeichnen.

Hauptthemen im März 2021: Covid-19-Impfungen durch Haus- und Fachärzte in den Praxen sowie für das Praxispersonal. Allein die extremen Verunsicherungen nach der bundesweit angekündigten (und bereits zwei Tage später wieder zurückgenommenen) „Osterruhe“ für Gründonnerstag am 1. April führten in der Woche vor Ostern zu mehreren hundert Anrufen aus Praxen an nur zwei Tagen bei der Corona-Hotline der KVMV.

Besetzt ist die Hotline für Vertragsmitglieder der KVMV montags bis donnerstags von 8.00 bis 16.00 Uhr und freitags von 8.00 bis 13.00 Uhr. Derzeit geben hier sieben Mitarbeiterinnen des Geschäftsbereiches Qualitätssicherung Auskunft zu ärztlichen Fragen rund um das Thema SARS-CoV-2 – von Abrechnung und Ausrüstung über Bescheinigungen, Bestellungen, Hygiene, Impfen, Priorisierung, Testen bis hin zu Verordnungen oder Zuschüssen. Demzufolge sollte die Nummer dieser Hotline keinesfalls an Patienten weitergegeben werden, da deren Anliegen an anderer Stelle besser aufgehoben sind.

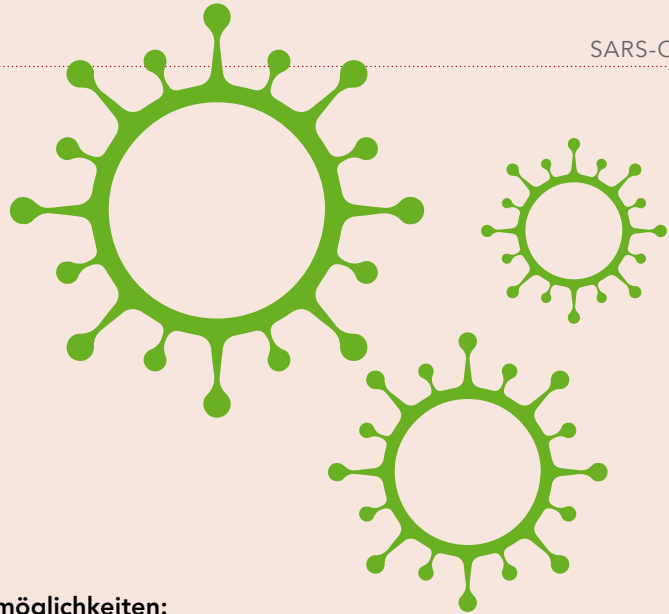


Auf den nachfolgenden Seiten 7 und 8 ist eine Übersicht mit **Informationsmöglichkeiten für Ihre Patienten** zu finden.

Es ist nicht immer möglich, die vielfältigen Fragen von Ärzten oder Praxismitarbeitern sofort umfänglich zu beantworten oder Probleme umgehend zu lösen. Daher nehmen die Mitarbeiterinnen der Hotline die Hinweise der Haus- und Fachärzte stets zum Anlass für weitere grundlegende Recherchen, die in wichtige Informationsmaterialien für die Vertragsärzte und -psychotherapeuten einfließen.

- ① Zu finden sind Informationen für die Praxen auf der passwortgeschützten Corona-Website für Ärzte unter: → www.kvmv.de → **Aktuelles aus der KVMV**
→ **Wichtiges zum Coronavirus (SARS-CoV-2)**
→ **Für Ärzte: Tagaktuelle Informationen ... HIER**
(Zugangsdaten: → [KV-SafeNet-Portal](#) → **Startseite**)

*Stefanie Moor ist Mitarbeiterin im Geschäftsbereich Qualitätssicherung und der Corona-Hotline; Grit Büttner ist Leiterin der Abteilung KV-Medien und Kommunikation der KVMV.



Informationen für Patienten

Für Patienten gibt es folgende Auskunftsmöglichkeiten:

Bei Fragen zur Corona-Pandemie:

♦ Zentrale Corona-Bürgerhotline M-V: 0385.588 11311

Mo. bis Fr. 8 bis 17 Uhr, Sa./So. 10 bis 14 Uhr

📄 Internet: → www.regierung-mv.de → Corona
→ [Hotline Corona](#)

♦ Bürgertelefone regional:

Landkreis Ludwigslust-Parchim:

03871.722 88 00

Mo. bis Do. 8 bis 16 Uhr, Fr. 8 bis 13 Uhr

Landkreis Mecklenburgische Seenplatte:

0395.57087 7777

Mo. bis Fr. 8 bis 18 Uhr, Sa./So. 9 bis 15 Uhr

Landkreis Nordwestmecklenburg:

03841.3040 3000

Mo. bis Do. 9 bis 12 Uhr/13 bis 17 Uhr, Fr. 9 bis 12 Uhr

Landkreis Rostock:

03843.7556 9999

Mo. bis Fr. 8 bis 16 Uhr

Hansestadt Rostock:

0381.381 1111

Landeshauptstadt Schwerin:

0385.545 3333

Mo. bis Do. 8 bis 16 Uhr, Fr. 8 bis 12 Uhr

Landkreis Vorpommern-Greifswald:

03834.8760 2300

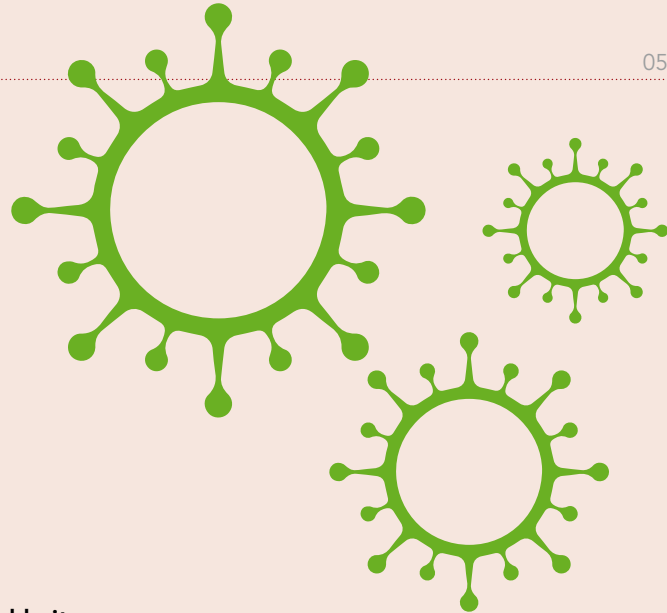
Mo. bis Fr. 8 bis 20 Uhr, Sa./So. 9 bis 12 Uhr

Landkreis Vorpommern-Rügen:

03831.357 1000

E-Mail: corona-fragen@lk-vr.de





Informationen für Patienten

Für Patienten gibt es folgende Auskunftsmöglichkeiten:

Für Corona-Impftermin:

Termin-Vergabe-Hotline des Landes M-V:
0385.202 711 15

Termin-Absage-Hotline für telefonisch/online gebuchte Impftermine:
0385.202 799 18

📄 Internet: → www.corona-impftermin-mv.de

Für Tests:

◆ Übersicht Schnelltestzentren in M-V:

📄 Internet: → www.regierung-mv.de → Landesregierung → Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit → Button: Corona-Testzentren in Mecklenburg-Vorpommern

◆ Übersicht Abstrichzentren in M-V:

📄 Internet: → www.kvmv.de → Aktuelles aus der KVMV → Wichtiges zum Coronavirus (SARS-CoV-2) → Für Gesundheitsämter: Tagaktuelle Informationen ... **HIER** → Abstrichzentren



Die Übersicht ist auf den Internetseiten der KVMV zu finden unter:

→ www.kvmv.de → Aktuelles aus der KVMV → Wichtiges zum Coronavirus (SARS-COV-2)

→ Für Patienten → Informationsmaterial





Foto: © KVMV/Büttner

Neue indikationsübergreifende Teilnahme- und Einwilligungserklärung für alle DMP

Von Jacqueline Wirth*

Die neue indikationsübergreifende Teilnahme- und Einwilligungserklärung (TE) – inklusive der Information zum Datenschutz – mit dem Formularschlüssel 070E löst seit dem 1. April 2021 alle bisherigen Formulare zur Einschreibung von Versicherten in die verschiedenen Disease-Management-Programme (DMP) ab.

So gibt es nur noch eine Teilnahme- und Einwilligungserklärung für alle DMP. Bis 30. September 2021 können übergangsweise die bisher gültigen Formulare verwendet werden.

Auf der neuen Teilnahme- und Einwilligungserklärung (siehe Abbildung) befinden sich neben den **Ankreuzmöglichkeiten** für die aktuellen DMP (Diabetes mellitus Typ 1 bzw. Typ 2, Koronare Herzkrankheit (KHK), Asthma bronchiale/COPD, Brustkrebs) nun auch die neuen, in Mecklenburg-Vorpommern noch nicht verhandelten DMP (Herzinsuffizienz, Rückenschmerz, Depression, Osteoporose, Rheumatoide Arthritis). Für diese DMP können Patienten erst eingeschrieben werden, wenn die Verträge auch in M-V gelten. Sobald ein neues DMP in M-V vereinbart ist, wird darüber informiert.

Wenn Patienten neu in mehrere DMP eingeschrieben werden sollen, genügt **eine TE**. Eine gleichzeitige Teilnahme an den DMP Diabetes mellitus Typ 1 und 2 bzw. den DMP Asthma und COPD ist **nicht** möglich. Ist ein Patient bereits in einem DMP eingeschrieben und soll in ein weiteres neu eingeschrieben werden, muss auf dem TE-Formular nur das DMP angegeben werden, zu dem die Neueinschreibung erfolgen soll. Bereits bestehende DMP-Teilnahmen sind nicht erneut anzugeben.

Ein erneutes Einschreiben von bereits an DMP teilnehmenden Versicherten ist nicht erforderlich.

- ❗ Die neuen TE (Formularschlüssel 070E) können im → [KV-SafeNet-Portal](#) bestellt werden unter:
 - Menüpunkt: *Formulare* → *Formularbestellung*
 - *DMP*

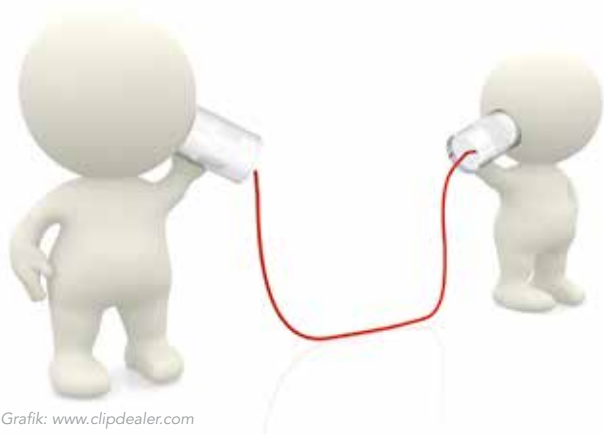
Über die Blankoformularbedruckung aus dem Praxisverwaltungssystem steht die neue Teilnahmeerklärung ebenfalls zur Verfügung.

Für weitere Fragen zu DMP steht Jacqueline Wirth aus der Vertragsabteilung unter Tel.: 0385.7431 574 oder E-Mail: jwirth@kvmv.de zur Verfügung.

**Jacqueline Wirth ist Referentin für den Bereich Sonderverträge in der Vertragsabteilung der KVMV.*

VERTRÄGE

Neuer Vertrag zum DMP Koronare Herzkrankheit



Grafik: www.clipdealer.com

Informationen aus den Fachabteilungen der KVMV

KV-MEDIEN UND KOMMUNIKATION

SARS-CoV-2: Website informiert Ärzte

■ Wichtige tagesaktuelle Informationen für niedergelassene Ärzte und Psychotherapeuten zur Covid-19-Pandemie und dem Coronavirus SARS-CoV-2 veröffentlicht die Kassenärztliche Vereinigung M-V im passwortgeschützten Corona-Bereich ihrer Internetseiten. ■

❶ Im Internet: → www.kvmv.de → **Aktuelles aus der KVMV** → **Wichtiges zum Coronavirus (SARS-CoV-2)** → **Für Ärzte: Tagaktuelle Informationen ... HIER**
Die Zugangsdaten zur Corona-Seite für Ärzte sind im → [KV-SafeNet-Portal](#) zu finden unter: → **Startseite**

ks



■ Für das Disease-Management-Programm (DMP) Koronare Herzkrankheit (KHK) ist zum 1. April 2021 ein neuer Vertrag im Bereich der Kassenärztlichen Vereinigung M-V (KVMV) abgeschlossen worden. Hintergrund ist die Aktualisierung der DMP-Anforderungen-Richtlinie, die vorrangig formale Anpassungen nötig machte. Zudem konnten Vergütungssteigerungen für die Qualitätssicherungs- und die Mitbehandlungspauschale sowie die Patientenschulungen mit den gesetzlichen Primär-Krankenkassen vereinbart werden. Für die Ersatzkassen gelten die bisherigen Vergütungen zunächst fort. ■

❶ Der Vertrag, die Teilnahmeerklärungen sowie die aktuellen Vergütungshöhen sind im → [KV-SafeNet-Portal](#) zu finden unter: → **KV-Info** → **Download** → **Verträge und Vereinbarungen** → **Rubrik: weitere Verträge** → **Sonderverträge** → **D** → **Disease-Management-Programme (DMP)** → **Koronare Herzkrankheit**

Für weitere Fragen zu den DMP steht Jacqueline Wirth aus der Vertragsabteilung, Tel.: 0385.7431 574 oder E-Mail: jjwirth@kvmv.de, zur Verfügung.

wir

FA für Kinder- und Jugendheilkunde

zur sofortigen **Praxisübernahme oder Anstellung** in Gadebusch, Nordwestmecklenburg, Nähe Schwerin, gesucht.

Nettes Team, gute Konditionen, Übergabemodalitäten sehr variabel.
Kontakt: Tel.: 03886.22 45, 0152.08 780 872
E-Mail: manot54@web.de

Anzeige

EBM-Änderungen

Von Maren Gläser*

Der Bewertungsausschuss (BA) hat in seiner 555. Sitzung eine vom 1. Oktober 2020 bis 31. Dezember 2021 befristete Sonderregelung bezüglich der elektronischen Übermittlung der Dokumentationsdaten gemäß der Richtlinie für organisierte Krebsfrüherkennungsprogramme (oKFE-RL) beschlossen.

Konkret geht es um die Fristen für die elektronische Übermittlung der Daten zur Programmeurteilung für folgende Leistungen des Darm- und Zervixkarzinoms:

- GOP 01738** – iFOBT
- GOP 01741** – präventive Koloskopie
- GOP 01761** – Früherkennungsdiagnostik
des Zervixkarzinoms
- GOP 01764** – Abklärungsdiagnostik
- GOP 01765** – Abklärungskolposkopie
- GOP 13421** – kurative Koloskopie nach positivem
iFOBT GOP 01738

Die vorgenannten Leistungen sind auch berechnungsfähig, wenn die elektronische Übermittlung der Dokumentationsdaten für die Programmeurteilung für das vierte Quartal des Jahres 2020 aus technischen Gründen nicht erfolgen konnte.

Für alle Quartale des Jahres 2021 muss zur Abrechnung der Leistungen die elektronische Übermittlung der Dokumentationsdaten für die Programmeurteilung entgegen Nr. 2.1 der Allgemeinen Bestimmungen zum EBM bis spätestens zum 28. Februar 2022 erfolgen.

Die Sonderregelung gilt befristet vom 1. Oktober 2020 bis 31. Dezember 2021 und somit für die o.g. fünf Quartale.

Die Kassenärztliche Vereinigung M-V hatte aufgrund der bekannten Probleme bei der elektronischen Übermittlung der Dokumentationsdaten bereits längere Fristen eingeräumt. Nun gibt der aktuelle Beschluss des BA ausreichend Raum, die notwendigen Daten ab dem ersten Quartal 2021 auch noch nachträglich zu erfassen und spätestens zum 28. Februar 2022 zu übermitteln.



Grafik: www.clipdealer.com

Zu beachten ist, dass spätestens mit dem ersten Quartal 2022 die Vergütung an die Übermittlung der eDokumentation im selben Quartal geknüpft ist. Da teilweise Befunde gegebenenfalls erst nach Abschluss des Quartals zu einem späteren Zeitpunkt vorliegen, kann die Abgabe der vollständigen eDokumentation getrennt von der Übermittlung der Abrechnungsdatei später, maximal dann bis zum 10. Mai 2022, übermittelt werden.

- ① Für Fragen stehen in der Abrechnungsabteilung Petra Gazioch unter Tel.: 0385.7431 315 oder E-Mail: pgazioch@kvmv.de und Heike Sallwey unter Tel.: 0385.7431 303 oder E-Mail: hsallwey@kvmv.de zur Verfügung.

*Maren Gläser ist Leiterin
der Abrechnungsabteilung der KVMV.





Zulassungen und Ermächtigungen

Der Zulassungsausschuss beschließt über Zulassungen und Ermächtigungen zur Teilnahme an der vertragsärztlichen Versorgung. Weitere Auskünfte erteilt die Abteilung Sicherstellung der KVMV, Tel.: 0385.7431 368/369.

BAD DOBERAN

Die Zulassung haben erhalten

Kathrin Klimpke, hausärztliche Internistin für Admannshagen-Bargeshagen, ab 1. Juli 2021;

Jördis Rothe, hausärztliche Internistin für Admannshagen-Bargeshagen, ab 1. Juli 2021.

Genehmigung der Berufsausübungsgemeinschaft

Kathrin Klimpke und Jördis Rothe, hausärztliche Internistinnen in Admannshagen-Bargeshagen, ab 1. Juli 2021.

Genehmigung der partiellen Teilnahme

Dr. med. Angelika Hillscher, hausärztliche Internistin in Kühlungsborn, zur Erbringung und Abrechnung von Leistungen nach der EBM-Nummer 33020, bis 31. Dezember 2022.

DEMMIN

Ruhen der Zulassung

Dipl.-Med. Gabriele Luther, Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin in Malchin, die Zulassung ruht im Umfang eines viertel Versorgungsauftrages vom 1. Februar 2021 bis 31. Januar 2022.

Genehmigung der partiellen Teilnahme

Dipl.-Med. Roland Deutscher, hausärztlicher Internist in Demmin, zur Erbringung und Abrechnung von Leistungen nach der EBM-Nummer 13400, bis 31. Dezember 2022.

GREIFSWALD/OSTVORPOMMERN

Die Zulassung hat erhalten

Korrektur (KV-Journal April 2021)

Dr. med. Julia-Maleen Kronsbein, Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie mit vollem Versorgungsauftrag für Loddin, ab 1. Oktober 2021.

Widerruf von Anstellungen

Tilo Krüger, Facharzt für Allgemeinmedizin in Greifswald, zur Anstellung von Antje Hahn als Fachärztin für Allgemeinmedizin in seiner Praxis, ab 1. September 2020;

Diabetologische Fachambulanz am Klinikum Karlsburg, zur Anstellung von Prof. Dr. med. Wolfgang Kerner als Facharzt für Innere Medizin in der Fachambulanz, ab 1. Januar 2021.

Genehmigung der Anstellung

Dr. med. Uwe Kraatz, hausärztlicher Internist in Dersekow, zur Anstellung von Prof. Dr. med. Günter Kraatz als hausärztlicher Internist in seiner Praxis, ab 1. Februar 2021.

Praxissitzverlegung

MVZ der Odebrecht-Stiftung, nach 17489 Greifswald, Am Gorzberg 29, ab 15. Februar 2021.

Widerruf der Ermächtigung

Prof. Dr. med. Winfried Barthlen, Facharzt für Kinderchirurgie in der Klinik für Kinderchirurgie der Universitätsmedizin Greifswald, zur Teilnahme an der vertragsärztlichen Versorgung, ab 1. Januar 2021.

GÜSTROW

Genehmigung von Anstellungen

Dr. med. Christian Neubüser, hausärztlicher Internist in Bützow, zur Anstellung von Dr. med. Maria Twardzik als Fachärztin für Allgemeinmedizin in seiner Praxis, ab 1. Februar 2021;

Dr. med. Marion Böttcher und Ralph Rösner, Fachärzte für Allgemeinmedizin in Krakow am See, zur Anstellung von Dipl.-Med. Martina Böhme als Praktische Ärztin in ihrer Praxis, ab 1. Februar 2021.

LUDWIGSLUST

Genehmigung der partiellen Teilnahme

Dr. med. Andreas Weißer, hausärztlicher Internist in Ludwigslust, zur Erbringung und Abrechnung von Leistungen nach den EBM-Nummern 01510 bis 01512, 02100, 02101, 02110, 02111, 13500, 13502 und 13505, bis 31. März 2021.

MÜRITZ

Widerruf der Ermächtigung

Dr. med. Toralf Bauer, Chefarzt der Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe am MediClin Müritz-Klinikum Waren, zur Teilnahme an der vertragsärztlichen Versorgung, ab 1. April 2021.

Ermächtigungen

Dr. med. Wolfram Klemm, Chefarzt am MediClin Müritz-Klinikum Waren, ist für die konsiliarische Tätigkeit bei allen gut- und bösartigen Primär- und Sekundärerkrankungen der Lunge, der Atemwege, des Rippenfells, des Mittelfells, des Zwerchfells und des Brustkorbes auf Überweisung von Lungenfachärzten (inklusive Pulmologen und Pneumologen), von Internisten mit SP Hämatologie, internistische Onkologie, von Chirurgen, Hausärzten, vertragsärztlich tätigen Fachinternisten, Gynäkologen, Urologen sowie HNO-Ärzten ermächtigt, bis 31. März 2022;

Dr. med. Anja Marx, Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe am MediClin Müritz-Klinikum Waren, ist zur Erbringung von Leistungen für ambulante Chemotherapien bei gynäkologisch-onkologischen Erkrankungen sowie Punktionen auf Überweisung von niedergelassenen Gynäkologen ermächtigt, bis 31. März 2023.

PARCHIM

Änderung der Zulassung

Dr. med. Christiane Otto, Fachärztin für Allgemeinmedizin mit einem dreiviertel Versorgungsauftrag für Lübz, ab 1. April 2021.

ROSTOCK

Ende von Zulassungen

Wahida Sarabi, Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie in Rostock, ab 1. April 2021;

Dr. med. Ute Breitsprecher, Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe in Rostock, ab 1. April 2021;

Dr. med. Kirsten Westphal, Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin in Rostock, ab 1. Juli 2021.

Änderung von Zulassungen

Nicole Drewelow, Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe mit vollem Versorgungsauftrag für Rostock, ab 28. Januar 2021;

Dr. med. Birgit Seering, Fachärztin für Neurologie und Psychiatrie mit hälftigem Versorgungsauftrag für Rostock, ab 1. Juli 2021.

Die Zulassung haben erhalten

Dr. med. Martin Hirschmann, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie für Rostock, ab 1. April 2021;

Dr. med. Anja Keßler, Fachärztin für Kinder- und Jugendmedizin für Rostock, ab 1. Juli 2021.

Widerruf der Anstellung

MVZ Nephrocare Rostock Lütten Klein, zur Anstellung von Dr. med. Maren Oldörp als hausärztliche Internistin ausschließlich in der Nebenbetriebsstätte in Rostock, ab 1. Januar 2021.

Genehmigung von Anstellungen

Wenke Burghardt, Fachärztin für Allgemeinmedizin in Rostock, zur Anstellung von Dr. med. Gerd Mehlhorn als Facharzt für Allgemeinmedizin in ihrer Praxis, ab 1. April 2021;

MVZ der Universitätsmedizin Rostock, zur Anstellung von Dr. med. Ute Breitsprecher als Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe ausschließlich in der Nebenbetriebsstätte in Rostock, ab 1. April 2021;

MVZ der GGP Rostock, zur Anstellung von Dr. med. Anna Neményi als Fachärztin für Neurologie im MVZ, ab 1. Juli 2021.

Praxisitzverlegung

Dr. med. Uta Strubelt, Fachärztin für Chirurgie, nach 18107 Rostock, Trelleborger Str. 10 b, ab 1. April 2021.

RÜGEN

Die Zulassung hat erhalten

Dr. med. Henning Valdés Sibila, Facharzt für Neurologie für Putbus, ab 1. Juli 2021.

SCHWERIN/WISMAR/ NORDWESTMECKLENBURG

Widerruf von Anstellungen

Dipl.-Med. Doreen Hantel-Frey, Praktische Ärztin in Selmsdorf, zur Anstellung von Madlen Sommer als Fachärztin für Allgemeinmedizin in ihrer Praxis, ab 1. Januar 2021;

Dr. med. Beate Kuhls, Fachärztin für Anästhesiologie in Wismar, zur Anstellung von Dr. med. Matthias Plagemann als Facharzt für Anästhesiologie und Intensivmedizin in ihrer Praxis, ab 1. Januar 2021.

Genehmigung der Anstellung

DRK MVZ Wismar, zur Anstellung von Mathias Licht als Facharzt für Innere Medizin und Rheumatologie im MVZ, ab 16. Februar 2021.

Ermächtigungen

Dr. med. Peter Winkler, Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde der Helios Kliniken Schwerin, ist für die Diagnostik und Therapie von Patienten mit Tumoren des Fachbereiches auf Überweisung von niedergelassenen Fachärzten für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde sowie zur onkologischen Nachbetreuung von Patienten mit gesicherter onkologischer Diagnose auf Überweisung von Hausärzten, Fachärzten für HNO-Heilkunde, Onkologen, Fachärzten

für Chirurgie und Fachärzten für MKG-Chirurgie ermächtigt. Ausgenommen sind Leistungen, die die Klinik gemäß §§ 115 a und b und 116 b SGB V erbringt, bis 31. März 2023;

Dr. med. Meike Holbe, Klinik für Kinder- und Jugendmedizin am Sana HANSE-Klinikum Wismar, ist zur Erbringung von pädiatrischen Leistungen für die Behandlung von seltenen und schwierigen Krankheiten auf Überweisung von vertragsärztlich tätigen Hausärzten und Pädiatern ermächtigt, bis 31. Dezember 2022.

STRALSUND/NORDVORPOMMERN

Änderung der Zulassung

Korrektur (KV-Journal April 2021)

Dr. med. Karen Riebe, Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe mit dreiviertel Versorgungsauftrag für Stralsund, ab 1. Januar 2021.

Ende der Zulassung

Dipl.-Med. Christine Ewert, Fachärztin für Allgemeinmedizin in Velgast, ab 28. Januar 2021.

Ermächtigung

Dr. med. Stefan Heinrich, Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Thorax- und Gefäßchirurgie am Helios Hanseklinikum Stralsund, ist zur Erbringung spezieller proktologischer Leistungen auf Überweisung von Vertragsärzten und zur Erbringung und Abrechnung der EBM-Nummern 02300, 07345 und 01740 auf Überweisung von Vertragsärzten ermächtigt, bis 31. Dezember 2022.

UECKER-RANDOW

Ende der Zulassung

Dr. med. Christine Hering, Fachärztin für Allgemeinmedizin in Pasewalk, ab 1. Juli 2021.

Genehmigung der partiellen Teilnahme

Dipl.-Med. Torsten Ehlert, hausärztlicher Internist in Pasewalk, zur Erbringung und Abrechnung von Leistungen nach den EBM-Nummern 02101, 02110, 02111, 01510 bis 01512 und 13500 bis 13502, bis 31. März 2023.

Der Zulassungsausschuss und der Berufungsausschuss weisen ausdrücklich darauf hin, dass die vorstehenden Beschlüsse noch der Rechtsmittelfrist unterliegen.

i Die Übersichten der aktuellen Ermächtigungen der Kassenärztlichen Vereinigung M-V (KVMV), aufgeschlüsselt nach ehemaligen Landkreisen und kreisfreien Städten sowie nach Fachgebieten, sind auf den Internetseiten der KVMV zu finden unter: → www.kvmv.de → Mitglieder → Niederlassung und Anstellung → Ermächtigung → Erteilte Ermächtigungen – aktuelle Übersicht → [Zur Übersicht der erteilten Ermächtigungen](#)

Praxisnachfolge in offenen Planungsbereichen für freiwerdende Hausarztstellen

Die Kassenärztliche Vereinigung M-V macht auf freiwerdende Hausarztstellen aufmerksam. Eine Praxisübernahme durch eine Nachfolgerin oder einen Nachfolger ohne eine förmliche Ausschreibung ist in den folgenden **offenen Planungsbereichen** möglich, da es sich um für weitere Zulassungen **offene Gebiete** handelt:

Mittelbereich (MB)	gewünschter Abgabetermin	Kenn-Nr.
Bergen auf Rügen	nach Absprache	4680
Demmin	ab sofort	0123
Grevesmühlen	ab sofort	4625
	1. Januar 2022	0114
Grimmen	ab sofort	0060
Güstrow	1. Juli 2021	4682
Ludwigslust	nach Absprache	4528
Neubrandenburg Umland	nach Absprache	0008
	ab sofort	4706
Neustrelitz	ab sofort	4600
Parchim	ab sofort	0030
	ab sofort	4702
Pasewalk	1. Juli 2021	4684
Ribnitz-Damgarten	ab sofort	0047
Schwerin Umland	2022	4693
	1. Juli 2021	4716
Wismar	ab sofort	0010
	ab sofort	0005

① Weitere Praxen zur Übernahme in offenen Planungsbereichen sind in der Praxisbörse auf den Internetseiten der Kassenärztlichen Vereinigung M-V zu finden unter: → www.kvmv.de → **Button: ZUR PRAXISBÖRSE**
Hier sind detaillierte Informationen zu den Praxen eingestellt. Für weitere Fragen steht die Hauptabteilung Kassenärztliche Versorgung, Angela Radtke, unter Tel.: 0385.7431 363 oder E-Mail: aradtke@kvmv.de zur Verfügung.

Öffentliche Ausschreibungen

von Vertragsarztsitzen gem. § 103 Abs. 3 a und 4 SGB V

Die Kassenärztliche Vereinigung M-V schreibt auf Antrag folgende Vertragsarztsitze zur Übernahme durch einen Nachfolger aus, da es sich um für weitere Zulassungen **gesperrte Gebiete** handelt. Die Bewerbungsfrist für diese Ausschreibungen endet am **15. Mai 2021**.

Mittelbereich (MB) Planungsbereich (PB) Raumordnungsregion (ROR)	Fachrichtung Vertragsarzt (VA), Facharzt (FA), Psychotherapeut (PT)	Übergabetermin	Ausschrei- bungs- Nr.
--	---	----------------	-----------------------------

Hausärztliche Versorgung

Bergen auf Rügen (MB)	Hausarzt	nächstmöglich	67/97/20
Grevesmühlen (MB)	Hausarzt	nächstmöglich	57/94/20
Grimmen (MB)	Hausarzt	nächstmöglich	38/88/21
	Hausarzt	nächstmöglich	81/93/20
	Hausarzt	1. Juli 2021	28/20/21
Rostock Stadtgebiet (MB)	Hausarzt (½ VA-Sitz)	1. Juli 2021	29/20/21
	Hausarzt (½ VA-Sitz)	1. Juli 2021	43/95/21
	Hausarzt	1. Januar 2022	22/20/21
	Hausarzt (Praxisanteil)	1. April 2022	20/80/21
Wismar (MB)	Hausarzt	nächstmöglich	34/94/21
	Hausarzt (Praxisanteil)	1. Oktober 2021	19/80/21
Wolgast (MB)	Hausarzt (Praxisanteil)	1. April 2022	02/80/21

Allgemeine fachärztliche Versorgung

Demmin (PB)	FA für Frauenheilkunde und Geburtshilfe	nächstmöglich	105/11/20
	FA für Haut- und Geschlechtskrankheiten	nächstmöglich	36/32/21
Greifswald/ Ostvorpommern (PB)	FA für HNO-Heilkunde	nächstmöglich	71/13/18
	FA für HNO-Heilkunde	nächstmöglich	41/14/20
	FA für Nervenheilkunde (½ VA-Sitz)	nächstmöglich	23/39/21
Ludwigslust (PB)	Psychologische Psychotherapie (½ PT-Sitz)	1. Januar 2022	27/70/21
Müritz (PB)	FA für Augenheilkunde	nächstmöglich	79/04/19
	FA für Augenheilkunde	nächstmöglich	80/04/19
	FA für Frauenheilkunde und Geburtshilfe	nächstmöglich	84/11/19
	Psychotherapie (Psychotherapeut für Kinder und Jugendliche) (½ PT-Sitz)	1. Oktober 2021	46/69/20

Neubrandenburg/ Mecklenburg-Strelitz (PB)	FA für Kinder- und Jugendmedizin	nächstmöglich	89/24/17
	FA für Urologie	nächstmöglich	91/57/19
	FA für Kinder- und Jugendmedizin	1. Oktober 2021	35/24/21
	FA für Frauenheilkunde und Geburtshilfe (Praxisanteil)	1. April 2022	21/10/21
Parchim (PB)	Psychologische Psychotherapie (½ PT-Sitz)	nächstmöglich	26/70/21
	Psychotherapie (Psychotherapeut für Kinder und Jugendliche) (½ PT-Sitz)	nächstmöglich	24/70/21
Rostock (PB)	FA für Frauenheilkunde und Geburtshilfe	nächstmöglich	111/11/19
	FA für Nervenheilkunde (½ VA-Sitz)	nächstmöglich	107/39/20
	FA für Nervenheilkunde (½ VA-Sitz)	nächstmöglich	108/39/20
	Ärztliche Psychotherapie	1. Juli 2021	102/51/20
	FA für Haut- und Geschlechtskrankheiten	1. Oktober 2021	91/17/20
	FA für Kinder- und Jugendmedizin	1. April 2022	08/23/21
	FA für Kinder- und Jugendmedizin	1. April 2022	09/23/21
Schwerin/Wismar/ Nordwestmecklenburg (PB)	FA für Kinder- und Jugendmedizin	nächstmöglich	01/24/20
	FA für Haut- und Geschlechtskrankheiten	nächstmöglich	54/17/20/1
	FA für Chirurgie/Orthopädie (¼ VA-Sitz*)	1. Juli 2021	37/45/21
	Die Praxis ist bislang von einem Facharzt für Orthopädie betrieben worden.		
Stralsund/ Nordvorpommern (PB)	FA für Chirurgie/Orthopädie (¼ Praxisanteil)	nächstmöglich	31/44/21
	Die Praxis ist bislang von einem Facharzt für Orthopädie betrieben worden.		
	FA für Chirurgie/Orthopädie (¼ Praxisanteil)	nächstmöglich	32/44/21
	Die Praxis ist bislang von einem Facharzt für Orthopädie betrieben worden.		
	Psychotherapie (Psychotherapeut für Kinder und Jugendliche) (½ PT-Sitz)	nächstmöglich	13/69/21
	FA für Augenheilkunde (¼ Praxisanteil)	1. Juli 2021	41/04/21
	FA für Augenheilkunde (¼ Praxisanteil)	1. Juli 2021	42/04/21
	Psychologische Psychotherapie (½ PT-Sitz)	1. Juli 2021	25/69/21
Ärztliche Psychotherapie (½ VA-Sitz)	1. Juli 2021	99/51/20	
Uecker-Randow (PB)	FA für Augenheilkunde	nächstmöglich	16/05/20

Spezialisierte fachärztliche Versorgung

Mittleres Mecklenburg/ Rostock (ROR)	FA für Anästhesiologie (½ VA-Sitz)	nächstmöglich	30/02/21
	FA für Innere Medizin/Hämatologie und Internistische Onkologie (½ Praxisanteil)	1. Oktober 2021	33/19/21

Westmecklenburg (ROR)	FA für Innere Medizin/Kardiologie (¼ Praxisanteil)	1. Juli 2021	39/19/21
	FA für Innere Medizin/Kardiologie (¼ Praxisanteil)	1. Juli 2021	40/19/21

Die Ausschreibungen erfolgen zunächst anonym. Bewerbungen sind unter Angabe der Ausschreibungsnummer an die Kassenärztliche Vereinigung M-V, Postfach 160145, 19091 Schwerin, zu richten. Bitte beachten Sie, dass bei unvollständig abgegebenen Bewerbungen die Ausschreibungsfrist **nicht** gewahrt ist.

Vollständige Bewerbungsunterlagen:

1. Antrag auf Zulassung, ggf. Antrag auf Anstellung;
2. Auszug aus dem Arztregister;
3. Nachweise über die seit der Eintragung in das Arztregister ausgeübten ärztlichen Tätigkeiten;
4. Lebenslauf;
5. Nachweis über die Beantragung eines Behördenführungszeugnisses nach § 30 (ggf. 30a) Abs. 5 BZRG.

*Auf einen ausgeschriebenen Versorgungsauftrag mit dem Faktor 0,25 können sich bewerben:

- ein Vertragsarzt/Psychotherapeut, welcher bereits mit dem Faktor 0,5 oder 0,75 zugelassen ist, zum Zwecke der Erhöhung des Versorgungsauftrages
- ein Vertragsarzt/Psychotherapeut oder ein MVZ zum Zwecke der Anstellung eines Arztes mit dem Faktor 0,25
- ein Vertragsarzt/Psychotherapeut oder ein MVZ zum Zwecke der Erhöhung des Beschäftigungsumfanges eines bereits angestellten Arztes

Es ist nicht möglich, eine Zulassung mit einem Viertel-Versorgungsauftrag zu beantragen.

① Zur besseren Orientierung sind Karten zu den verschiedenen Planungsbereichen auf den Internetseiten der KVMV zu finden unter: → www.kvmv.de → Mitglieder → Niederlassung und Anstellung → [Bedarfsplanung](#)

Dermatologischer Versorgungsauftrag in Neubrandenburg – Förderung von 25.000 Euro möglich –

Der Landesausschuss der Ärzte und Krankenkassen M-V hat in seiner Sitzung am 15. November 2017 die Feststellung getroffen, dass für die Stadt Neubrandenburg ein zusätzlicher lokaler Versorgungsbedarf im Umfang eines ganzen Versorgungsauftrages in der Arztgruppe Hautärzte besteht. Die Kassenärztliche Vereinigung M-V schreibt zur Sicherstellung der allgemeinen dermatologischen Versorgung in Neubrandenburg einen Vertragsarztsitz im Umfang eines vollen Versorgungsauftrages aus. Es ist eine finanzielle **Förderung von 25.000 Euro** möglich.

Förderungsanträge und Bewerbungen sind an die Kassenärztliche Vereinigung M-V, Abteilung Sicherstellung, Postfach 160145, 19091 Schwerin, zu richten. ■

IMPRESSUM

Journal der Kassenärztlichen Vereinigung M-V, ISSN 0942-2978, 30. Jahrgang, Heft Nr. 344, Mai 2021 **Herausgeber** Kassenärztliche Vereinigung M-V, Neumühler Str. 22, 19057 Schwerin, → www.kvmv.de **Redaktion** Abt. KV-Medien und Kommunikation, Grit Büttner (gb) (V.i.S.d.P.), Tel.: 0385.7431 209, Fax: 0385.7431 386, E-Mail: kv-medien@kvmv.de **Beirat** Dipl.-Med. Jutta Eckert, Dipl.-Med. Angelika von Schütz, Oliver Kahl **Satz und Gestaltung** Karen Obenauf **Beiträge** Ilona Both (ib), Katrin Schrubbe (ks), Eva Tille (ti), Jacqueline Wirth (wir) **Titelfoto** © KVMV/Büttner **Druck** Produktionsbüro TINUS, Kerstin Gerung, Großer Moor 34, 19055 Schwerin, → www.tinus-medien.de **Erscheinungsweise** monatlich **Bezugspreise** Einzelheft: 6 Euro, Jahresabonnement: 72 Euro. Für die Mitglieder der KVMV ist der Bezug durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten. Die Kündigungsfrist für Abonnements beträgt drei Monate. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für den Inhalt von Anzeigen sowie Angaben über Dosierungen und Applikationsformen in Beiträgen und Anzeigen kann von der Redaktion keine Gewähr übernommen werden. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Veröffentlichungsgarantie übernommen. Nachdruck und Vervielfältigung nur mit Genehmigung des Herausgebers (KVMV). Wenn aus Gründen der Lesbarkeit die männliche Form eines Wortes genutzt wird („der Arzt“), ist selbstverständlich auch die weibliche Form („die Ärztin“) gemeint. Alle Rechte vorbehalten. ■

Jubiläum ohne Feier

Von Barbara Arndt*

Ein Paukenschlag hätte es sein können – das Jubiläumsjahr zum 800-jährigen Bestehen des Klosters Dobbertin (Landkreis Ludwigslust-Parchim). Wertschätzende Feierlichkeiten und fröhliche Begegnungen bleiben jedoch aus. An einem Platz, der seit Jahrhunderten viele Menschen vereint, zwingt die Pandemie zur Stille.

Wenn die Sonnenstrahlen nun jeden Tag das Dobbertiner Kloster ein wenig mehr in warmes Licht tauchen, dann nimmt sich Geschäftsführer Hans Hopkes gern eine kleine Auszeit. Von der Terrasse des Brauhauses, für gewöhnlich Ort zur kulinarischen Einkehr, schweift sein Blick über den See. Gedanken finden Raum, Ruhe wirkt wie ein Geschenk.



Foto © KVMV/Büttner

So mag es Theodor Fontane (1819-1898) auch ergangen sein, der hier regelmäßig seine langjährige Vertraute besuchte. Mathilde von Rohr lebte bis zu ihrem Tod im Jahr 1889 als Konventualin im Damenstift. Fontane genoss die Beschaulichkeit. „Poesie aus Stille“ entstand. Mehr als 130 Jahre später avanciert Fontanes Lyrik zum Motto eines Jubiläumsjahres, welches dann aber viel, viel stiller wurde als gehofft.

Das 800-jährige Bestehen ihres Klosters wollten die Dobbertiner groß feiern. 1220 gilt sicher als Entstehungsjahr, den 21. März wählten die Jubilare selbst. Denn den Todestag des Heiligen Benedikts nutzten Mönche gern, um ein Konvent zu gründen. „So planten wir just an diesem Tag des Vorjahres den Auftakt bei einem großen Gottesdienst. 40 Veranstaltungen sollten folgen: mit den Festspielen M-V und dem Landeserntedankfest, politischen Diskursen und sportlichen Events. Vor allem aber mit zahlreichen Begegnungen an diesem wunderbaren Ort voller Historie, glanzvoller Architektur und eines besonderen Miteinanders“, erzählt Klosterchef Hans Hopkes. Seit 30 Jahren führt er die Geschicke der Anlage, die als Teil des Diakoniewerkes Heimstatt sowie Platz der Arbeit und Förderung für derzeit 270 Menschen mit Behinderung ist.

Das Kloster mit weithin sichtbarer doppel-türmiger Stiftskirche war stets ein Ort des Lebens, des Lernens und der Beschäftigung. Mönche und Nonnen wirkten tief in die Region hinein, kümmerten sich um Nahrung und Gesundheit, Bildung und Beistand. Ihnen folgten

bis 1919 die Damen des Stifts mit lebenslangem Wohnrecht. Von 1947 bis 1961 war Dobbertin Landesaltersheim, später eine Einrichtung für bis zu 650 Menschen mit Behinderung. Schule und Werkstätten entstanden. Die politische Wende setzte eine Neuausrichtung in Gang: Beengte Lebensumstände wurden einer Bestandsaufnahme unterzogen, auch der in

Teilen bedrohliche Zustand des ehrwürdigen Denkmals. „1997 folgte der richtungsweisende Beschluss zum Erhalt der Klosteranlage. Knapp 50 Millionen D-Mark Förderung ermöglichten die schrittweise Sanierung. Bereiche wie die Psychiatrie fanden anderswo bessere Bedingungen, Assistenz in der Häuslichkeit hielt Einzug. Unser einmaliges Kloster erlangte neue Anziehungskraft. Mit Gastronomie, Klosterladen, Werkstätten und Schule, Zentralverwaltung der Diakonie, einem CAP-Einkaufsmarkt...“

Eine beeindruckende Entwicklung. Und Grund genug, das Jubiläum groß zu feiern. Also sollte dann der letzte Tag des Jubiläumsjahres dem Anlass gebührend Würdigung erfahren. Auch das ließ sich nicht umsetzen. „Alles still! Nichts hör ich klopfen / Als mein Herze durch die Nacht / Heiße Tränen niedertropfen / Auf die kalte Winterpracht.“ Theodor Fontanes Worte berühren einmal mehr in dieser unwirklichen Zeit. Hans Hopkes blickt über den See. Jetzt ist der Frühling da. Und damit Hoffnung. Schwermut beschleicht ihn nicht. „Alle sind gesund geblieben. Das ist das Wichtigste.“ Die Stille wird weichen – da ist er ganz sicher. ■

📄 Im Internet: → www.kloster-dobbertin.de

*Barbara Arndt ist freiberufliche Journalistin in Schwerin.

Personalien

50. Geburtstag

- 5.5. Cornelia Ledderboge,
angestellte MVZ-Ärztin in Schwerin;
- 18.5. Dr. med. Thomas Köhler,
ermächtigter Arzt in Schwerin;
- 23.5. Dr. med. Andreas Stresemann,
ermächtigter Arzt in Malchin;
- 26.5. Dr. med. Dr. med. dent. Lars Anders,
niedergelassener Arzt in Lambrechtshagen.

60. Geburtstag

- 19.5. Dr. med. Heidemarie Hoppe,
niedergelassene Ärztin in
Ribnitz-Damgarten;
- 22.5. Dr. med. Gerd-Uwe Raabe,
ermächtigter Arzt in Neustrelitz;
- 26.5. Dr. med. Gudrun Göldner,
niedergelassene Ärztin in Rostock.

65. Geburtstag

- 3.5. Dipl.-Med. Tobias Lammich,
niedergelassener Arzt in Neubrandenburg;
- 16.5. Dipl.-Med. Axel Bremer,
angestellter Arzt in Bobitz;
- 16.5. Dipl.-Med. Sabine Schankath,
niedergelassene Ärztin in Greifswald;
- 23.5. Dr. med. Antje Wilhelm,
angestellte Ärztin in Greifswald;
- 26.5. Dr. med. Bernd Klein,
niedergelassener Arzt in Rostock;
- 29.5. Dr. med. Hartmut Gill,
niedergelassener Arzt in Rostock.

70. Geburtstag

- 4.5. Dipl.-Psych. Andreas Bührdel,
niedergelassener Kinder- und Jugendlichen-
psychotherapeut in Malchow;
- 31.5. Dr. med. Heidemarie Poweleit,
niedergelassene Ärztin in Greifswald.

80. Geburtstag

- 14.5. Dr. phil. Günter Brandenburg,
niedergelassener Psychologischer
Psychotherapeut in Rostock.

Namensänderung

Dr. med. Thom Lange, seit 1. April 2021 niedergelassener Facharzt für Innere Medizin in Güstrow, führt jetzt den Namen Rudolph.

ti





Aufgrund der Covid-19-Pandemie ist es empfehlenswert, vorab beim Veranstalter nachzufragen, ob die Fortbildung wie angekündigt stattfindet.

Kompetenzzentrum Hygiene und Medizinprodukte der KVen und der KBV

Online-Fortbildung: Prävention postoperativer Wundinfektionen

Hinweise: Inhalt: Empfehlung der Kommission für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention (KRINKO) beim Robert Koch-Institut „Prävention postoperativer Wundinfektionen“ zu Regeln für chirurgische Eingriffe und nachfolgende Wundversorgung;

Organisatorisches: Der Zugang zur Online-Fortbildung „Prävention postoperativer Wundinfektionen“ steht registrierten Ärzten kostenfrei auf den Internetseiten des Deutschen Ärzteblattes zur Verfügung; Dauer: ca. 45 Minuten; Lernerfolgskontrolle, 2 Fortbildungspunkte.

Anmeldung: → www.aerzteblatt.de/cme

Online: Hygienekurse der Ärztekammer M-V

10. bis 12. Mai 2021

Basiskurs: Hygienebeauftragte in der Arztpraxis

Hinweise: Themen: Hygienemanagement und Aufgaben des Hygienepersonals, gesetzliche Grundlagen, Erstellen und Aktualisieren von Hygieneplänen; für MFA; 8.30 bis 15.30 Uhr, 24 Unterrichtseinheiten; Kosten: 200 Euro; Abschluss: Zertifikat. ■

28./29. Mai und 13./14. Oktober 2021

Spezialisierungskurs:

Medizinproduktebetrieberverordnung (§ 4 Abs. 3)

Hinweise: Voraussetzung: Teilnahme am Basiskurs; für MFA; Dauer: je 16 Unterrichtseinheiten; Kosten: 180 Euro; Abschluss: Zertifikat. ■

18. Juni 2021

Refresherkurs:

Aufbereitung gemäß Medizinproduktegesetz

Hinweise: Auffrischung nach drei Jahren empfohlen; 8.30 bis 12.30 Uhr; zum Tag der MFA; Dauer: 5 Unterrichtseinheiten; Kosten: 60 Euro; Abschluss: Teilnahmebescheinigung. ■

16. August 2021

Hygiene in der Arztpraxis

Hinweise: für MFA; 8.30 bis 14.00 Uhr; Dauer: 6 Unterrichtseinheiten; Kosten: 60 Euro; Abschluss: Teilnahmebescheinigung. ■

10./11. September 2021

Fachzertifikat Ambulantes Operieren

Hinweise: Voraussetzung: mindestens zweijährige Tätigkeit in einer ambulant operierenden Einrichtung als Arzthelferin/MFA (auch Auszubildende) sowie Teilnahme an Basis- und Spezialisierungskurs Hygiene; für MFA; 8.30 bis 17.30 Uhr, Dauer: 16 Unterrichtseinheiten; Kosten: 180 Euro; Abschluss: Zertifikat, anrechenbar für die Aufstiegsqualifikation Fachwirt. ■

8./9. November 2021

Hygienebeauftragte in der Arztpraxis

Hinweise: Voraussetzung: Teilnahme am Basiskurs; für MFA; Dauer: 16 Unterrichtseinheiten; Kosten: 180 Euro; Abschluss: Zertifikat. ■

Information: Ärztekammer M-V (ÄK MV), Sylvie Kather, Fortbildungen MFA, Tel.: 0381.492 80-25, E-Mail: fbmf@aeck-mv.de

Anmeldung online über das Seminarportal der ÄK MV:

→ www.aek-mv.de → **Button: Fortbildung**

→ **Fortbildungen für MFA**

→ **Button: Klicken sie hier ... Seminarportal ...**



Aufgrund der Covid-19-Pandemie ist es empfehlenswert, vorab beim Veranstalter nachzufragen, ob die Fortbildung wie angekündigt stattfindet.

Regional

19. Mai 2021

**OnlineSeminar des Kompetenzzentrums
Allgemeinmedizin M-V:
Palliativmedizin in der hausärztlichen Praxis**

Hinweise: Inhalt: Palliativmedizinische Arbeitsweise, SAPV (Spezialisierte ambulante Palliativversorgung); Zielgruppe: Ärzte in Weiterbildung zum FA für Allgemeinmedizin; 16.30 bis 18.00 Uhr; Referent: Dr. Christian Neubüser, Hausarzt, Internist, Gastroenterologe, Palliativmediziner in Bützow; Zoom-Seminar für bis zu 20 Teilnehmer.

Information: Kompetenzzentrum Weiterbildung
Allgemeinmedizin M-V,
Christina Raus, Tel.: 03834.86-222 90,
E-Mail: c.raus@kwmv.de
oder Bettina Haase, Tel.: 0381.494 24 87,
E-Mail: b.haase@kwmv.de

Internet: → www.kompetenzzentrum-allgemeinmedizin-mv.de ■

Güstrow – 2. Juni, 7. Juli, 4. August 2021

Intervisionsgruppenarbeit – Qualitätszirkel 2021

Hinweise: Intervisionsgruppen von acht bis zwölf ärztlichen und psychologischen Psychotherapeuten/Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten (methodenübergreifend) treffen sich regelmäßig, um konkrete Fälle aus der Praxis zu besprechen. Ziel ist eine verbesserte Therapeut-Patienten-Beziehung. Pro Abend 4 bis 5 Fortbildungspunkte, Gesamtzertifizierung Ende 2021.

Termine: 2. Juni, 7. Juli, 4. August 2021 – jeden ersten Mittwoch im Monat um 19.00 Uhr

Ort: Psychotherapeutische/Psychoanalytische Praxis
Dipl.-Psych. Christoph Hübener, Beim Wasserturm 4,
18273 Güstrow

Information/Anmeldung:

Sabine Hinz, Praxismanagerin,
Tel.: 03843.21 90 19, Fax: 03843.21 90 18,
E-Mail: chhuebener@t-online.de ■

Rostock – 10. bis 12. Juni 2021

Spezialkurs im Strahlenschutz

Hinweise: Voraussetzung: Besuch des Grundkurses; Beginn: 10. Juni 13.00 Uhr, Ende: 12. Juni 13.30 Uhr; Gebühr: 180 Euro; 21 Fortbildungspunkte.

Ort: ÄK MV, Hörsaal, August-Bebel-Str. 9a,
18055 Rostock

Information/Anmeldung: ÄK MV, Referat Fortbildung,
Tel.: 0381.492 80-46, Fax: 0381.492 80-40,
E-Mail: fortbildung@aek-mv.de

Malchin – 16. Juni 2021

**Weiterbildungstag des Kompetenzzentrums
Allgemeinmedizin M-V**

Hinweise: Thema: Physiotherapie und Ergotherapie – die besonderen Instrumente in den hausärztlichen Therapieoptionen; Zielgruppe: Ärzte in Weiterbildung zum FA für Allgemeinmedizin.

Ort: Ferienland Salem, Am Hafen 1,
17139 Malchin OT Salem

Anmeldung bis 10. Juni 2021 per E-Mail: info@kwmv.de
oder Fax: 0381.494 24 82; max. 40 Teilnehmer

Information: Kompetenzzentrum Weiterbildung
Allgemeinmedizin M-V,
Christina Raus, Tel.: 03834.86-222 90,
E-Mail: c.raus@kwmv.de
oder Bettina Haase, Tel.: 0381.494 24 87,
E-Mail: b.haase@kwmv.de

Internet: → www.kompetenzzentrum-allgemeinmedizin-mv.de ■





Aufgrund der Covid-19-Pandemie ist es empfehlenswert, vorab beim Veranstalter nachzufragen, ob die Fortbildung wie angekündigt stattfindet.

Rostock – 16. Juni 2021

Aktualisierung der Fachkunde im Strahlenschutz

Hinweise: nach § 74 Strahlenschutzgesetz (StrSchG) und § 47 Strahlenschutzverordnung (StrSchV); Blended-Learning-Kurs; nur noch Plätze auf der Warteliste; 16.00 bis 19.30 Uhr; Gebühr: 120 Euro; 8 Fortbildungspunkte.

Ort: Ärztekammer M-V, Hörsaal, August-Bebel-Str. 9a, 18055 Rostock

Information/Anmeldung: ÄK MV, Referat Fortbildung, Tel.: 0381.492 80-46, Fax: 0381.492 80-40, E-Mail: fortbildung@aek-mv.de ■

6. August 2021

Onlineseminar des Kompetenzzentrums Allgemeinmedizin M-V: Notfallmedizin

Hinweise: Zielgruppe: Ärzte in Weiterbildung zum FA für Allgemeinmedizin; Zoom-Seminar für bis zu 20 Teilnehmer.

Anmeldung online:

→ www.kompetenzzentrum-allgemeinmedizin-mv.de
→ Angebote → Weiterbildungstage → Onlineseminar „Notfallmedizin“ → [Button: Zur Veranstaltung](#)

Information: Kompetenzzentrum Weiterbildung Allgemeinmedizin M-V, Christina Raus, Tel.: 03834.86-222 90, E-Mail: c.raus@kwmv.de oder Bettina Haase, Tel.: 0381.494 24 87, E-Mail: b.haase@kwmv.de

Internet: → www.kompetenzzentrum-allgemeinmedizin-mv.de ■

Rostock – 14. bis 22. August 2021

80-Stunden-Kurs zum Erwerb der Zusatzbezeichnung „Notfallmedizin“

Hinweise: nach Empfehlungen der Bundesärztekammer, Blended-Learning-Kurs; Beginn: 14. August 7.15 Uhr, Ende: 20. August 16.30 Uhr; Gebühr: 800 Euro; 81 Fortbildungspunkte.

Orte: Ärztekammer M-V (ÄK MV), August-Bebel-Str. 9a, 18055 Rostock; Universitätsmedizin, Schillingallee 35, 18057 Rostock; Berufsfeuerwehr, Erich-Schlesinger-Str. 24, 18059 Rostock

Information/Anmeldung: ÄK MV, Referat Fortbildung, Tel.: 0381.492 80-46; Fax: 0381.492 80-40, E-Mail: fortbildung@aek-mv.de ■

ti

① Weitere Veranstaltungen sind auf den Internetseiten der Kassenärztlichen Vereinigung M-V zu finden unter: → www.kvmv.de → Mitglieder → Termine und Veranstaltungen → [Fortbildungsveranstaltungen](#)



Kreisstellen der KVMV

1. Greifswald

Ansprechpartnerin: Ramona Krüger
Wolgaster Str. 1, 17489 Greifswald
Tel.: 03834.899 090, Fax: 03834.899 091
E-Mail: rkrueger@kvmv.de
Vorsitzender: Dr. med. Hans-Jürgen Guth

2. Güstrow

Ansprechpartnerin: Gabi Handwerker
Rövertannen 13, 18273 Güstrow
Tel.: 03843.215 443, Fax: 03843.217 675
E-Mail: ghandwerker@kvmv.de
Vorsitzende: Dipl.-Med. Ingrid Thiemann

3. Ludwigslust

Ansprechpartnerin: Silvia Treichel
Kleine Wallstr. 2, 19258 Boizenburg
Tel.: 038847.339 53, Fax: 038847.339 52
E-Mail: streichel@kvmv.de
Vorsitzender: Claus-Dierk Sprenger

4. Malchin

Ansprechpartnerin: Gerlind Wölki
Heinrich-Heine-Str. 39, 17139 Malchin
Tel.: 03994.6328 35, Fax: 03994.299 179
E-Mail: gwoelki@kvmv.de
Vorsitzende: Dr. med. Susanne Riediger

5. Neubrandenburg

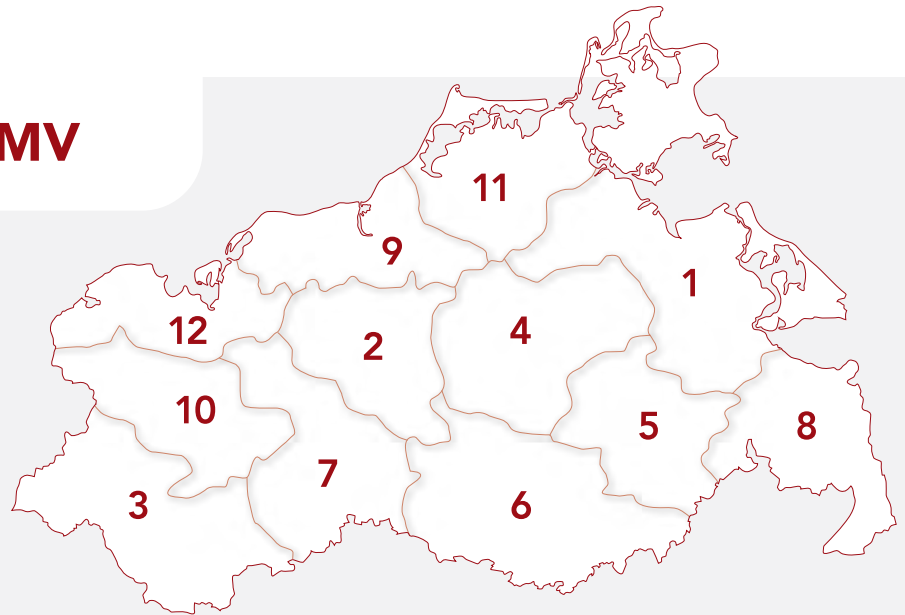
Ansprechpartnerin: Martina Jacob
An der Marienkirche 2, 17033 Neubrandenburg
Tel.: 0395.544 26 13, Fax: 0395.558 47 80
E-Mail: mjacob@kvmv.de
Vorsitzender: Matthias Träger

6. Neustrelitz

Ansprechpartnerin: Silke Düsel
Elisabethstr. 18, 17235 Neustrelitz
Tel.: 03981.205 204, Fax: 03981.205 212
E-Mail: sduesel@kvmv.de
Vorsitzender: Thomas Richter

7. Parchim

Ansprechpartnerin: Silvia Treichel
Lübzer Str. 21, 19370 Parchim
Tel.: 03871.213 938, Fax: 03871.629 953
E-Mail: streichel@kvmv.de
Vorsitzender: Jörg Menschikowski



8. Pasewalk

Ansprechpartnerin: Angelika Schenk
Prenzlauer Str. 27, 17309 Pasewalk
Tel./Fax: 03973.216 962
E-Mail: aschenk@kvmv.de
Vorsitzender: Dipl.-Med. Jürgen Pommerenke

9. Rostock

Ansprechpartnerin: Christine Segeth
Robert-Koch-Str. 9, 18059 Rostock
Tel.: 0381.377 74 79, Fax: 0381.377 74 97
E-Mail: csegeth@kvmv.de
Vorsitzender: Dr. med. Dietmar Sehland

10. Schwerin

Ansprechpartnerin: Catrin Werner
Neumühler Str. 22, 19057 Schwerin
Tel.: 0385.7431 347, Fax: 0385.7431 151
E-Mail: cwerner@kvmv.de
Vorsitzender: Dipl.-Med. Siegfried Mildner

11. Stralsund

Ansprechpartnerin: Kerstin Marschner
Bleistr. 13 A, 18439 Stralsund
Tel./Fax: 03831.258 293
E-Mail: kmarschner@kvmv.de
Vorsitzender: Dr. med. Andreas Krüger

12. Wismar

Ansprechpartnerin: Gabriele Bachstein
Lübsche Str. 148, 23966 Wismar
Tel.: 03841.701 983, Fax: 03841.327 233
E-Mail: gbachstein@kvmv.de
Vorsitzender: Dr. med. Peter-Florian Bachstein

Fortbildungen und Seminare der KVMV für Ärzte und Psychotherapeuten 2021



Für Praxisgründer

Orientierung für die Niederlassung – Neugründung einer Praxis

1. und 2.9.2021 / Schwerin*

Schwerpunkte: Honorar- und Abrechnungsfragen, genehmigungspflichtige Leistungen, Verordnungsmanagement, Aspekte der Praxisführung, Rechte und Pflichten als Vertragsarzt, Möglichkeiten zur Finanzierung einer Praxis, Informationen zur Praxissoftware und zum KV-SafeNet-Portal

*Informationen folgen, Änderungen vorbehalten



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfälle, Diagnosen und Behandlung, Recht und Gesetz (Teil 1 und 2)

8. und 22.9.2021*

Schwerpunkte: allgemeinmedizinischer, kinderärztlicher, neurologischer und psychiatrischer Notfall, HNO-Notfall, Inhalt des Notdienstkoffers, ärztliche Leichenschau, Hinweise zum Umgang mit Gewaltopfern, palliativmedizinische und rechtliche Fragen, Abrechnung; 14.00 bis ca. 18.30 Uhr

*konzipiert als Online-Fortbildung



Praxis-Update

9.6. / 18.8. / 1.12.2021*

*Themen und Tagungsorte in Vorbereitung

- ① **Weitere Informationen:**
- www.kvmv.de → Mitglieder
 - Termine und Veranstaltungen
 - Fortbildungsveranstaltungen



Kontakt: Ilona Both, Tel.: 0385.7431 364
Fax: 0385.7431 453, E-Mail: iboth@kvmv.de

ib